

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Leezen am 02. März 2006 im „Hotel Teegen“ in Leezen

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 22.00 Uhr

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 20.02.2006 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeister: Ulrich Schulz
Gemeindevertreter/innen: Torsten Tilly, Birgit Hildebrandt, Jörg Reher, Klaus Stolten, Andreas Krohn, Reinhard Rode (ab 21.15 Uhr TOP 9), Holger Rickert, Bernd Falkenhagen, Jörg-Peter Blohm, Anja Rau, Claus-Dieter Wilhelm, Hans-Wilhelm Steenbock

Büro für Stadtplanung und
Dorfentwicklung: Eberhard Gebel

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Verwaltungsfachangestellter Klaus Steenbock

Bürgermeister Schulz eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil I -
2. Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Leezen
 - a) Abwägung über die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen
 - b) Abschließender Beschluss
5. Zustimmung zur Wahl des Ortswehrführers und des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Heiderfeld
6. Änderungsvertrag zum Finanzierungsvertrag zwischen der ev. Kirchengemeinde Leezen und den Gemeinden
7. Naturschutzbeauftragter
8. Einwohnerfragestunde - Teil II -

Nichtöffentlich:

9. Grundstücksangelegenheiten

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I -

Anfragen werden weder aus der Mitte der Gemeindevertretung noch aus der Zuhörerschaft gestellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Niederschrift über die letzte Sitzung

Torsten Tilly bittet darum, künftig nicht nur unter diesem Tagesordnungspunkt pauschal auf redaktionelle Änderungen hinzuweisen, sondern diese auch im Wortlaut wiederzugeben. Verwaltungsseitig wird zugesagt, entsprechend zu verfahren. Da weitere Einwendungen nicht vorgetragen werden, gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Berichte des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Unter Hinweis auf seinen Bericht in der vorangegangenen Einwohnerversammlung verzichtet Bürgermeister Schulz zur Vermeidung von Wiederholungen an dieser Stelle auf Abgabe seines Berichtes.

Bauausschussvorsitzender Bernd Falkenhagen informiert anhand des Protokolls über die Ergebnisse aus der Bauausschusssitzung vom 11.02.2006.

Weitere Ausschussberichte werden nicht abgegeben.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Leezen

- a) **Abwägung über die eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen**
- b) **Abschließender Beschluss**

zu a)

Die erneute öffentliche Auslegung fand in der Zeit vom 09.02.2006 bis zum 23.02.2006 statt. Für die im Rahmen der erneuten öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen hat das Büro Stadtplanung und Dorfentwicklung, Bad Segeberg, einen Abwägungsvorschlag erarbeitet.

Herr Gebel erläutert den Anwesenden detailliert die vorgebrachten Anregungen und Stellungnahmen.

Nach eingehender Prüfung beschließt die Gemeindevertretung, die Abwägung der eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen gemäß des Abwägungsvorschlages des Planungsbüros vorzunehmen. Der Abwägungsvorschlag wird Bestandteil der Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Anmerkung:

Gemäß § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

zu b)

Im Anschluss daran ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Flächennutzungsplan der Gemeinde Leezen.

Der Erläuterungsbericht wird begilligt.

Der Amtsvorsteher des Amtes Leezen wird beauftragt, den Flächennutzungsplan zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit dem Erläuterungsbericht während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Anmerkung:

Gemäß § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Zustimmung zur Wahl des Ortswehrführers und des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Heiderfeld

Bürgermeister Schulz berichtet, dass Hans-Heinrich Hamdorf und Carsten Piehl in der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Heiderfeld zum Ortswehrführer bzw. zum stellvertretenden Ortswehrführer gewählt worden sind.

Die Gemeindevertretung beschließt jeweils einstimmig, den durchgeführten Wahlen zuzustimmen.

Bürgermeister Schulz vereidigt im Anschluss daran die Gewählten und händigt Ihnen die Ernennungsurkunden aus.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Änderungsvertrag zum Finanzierungsvertrag zwischen der ev. Kirchengemeinde Leezen und den Gemeinden

Der Gemeindevertretung liegt zu diesem Tagesordnungspunkt ein Vermerk über die künftige Finanzierung des Regenbogenkindergartens Leezen sowie der Entwurf eines daraus resultierenden Änderungsvertrages zum Finanzierungsvertrag vor.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dem Abschluss des im Entwurf vorliegenden Änderungsvertrages zuzustimmen.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Naturschutzbeauftragter

Durch den Fortzug des bisherigen Stelleninhabers ist für die Gemeinde Leezen ein neuer Ortsbeauftragter für Naturschutz und Landschaftspflege vorzuschlagen.

Bürgermeister Schulz schlägt für die Besetzung der Stelle Dietmar Plambeck aus dem Ortsteil Krems I vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Segeberg Dietmar Plambeck zur Berufung vorzuschlagen.

Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil II -

Die unter diesem Tagesordnungspunkt aufgeworfenen Fragen, die sich insbesondere beziehen auf die Finanzierung und Planung des Dorfhauses, den Löschteich in der Straße Hoogen Door, die Asphalt Schäden in der Raiffeisenstraße sowie auf das Osterfeuer, werden von Bürgermeister Schulz beantwortet.

Bürgermeister

Protokollführer